



Unerreichte Volksgruppe September 26

„Gott handelt durch Gebet.“

- Markus Rode, Leiter von Open Doors Deutschland

Lasst uns mit dieser Erwartung für unsere
unerreichte Volksgruppe des Monats beten!



WO SIE LEBEN

Ca. **26 Mio.** Nordkoreaner leben in **Nordkorea**, im nördlichen Teil der koreanischen Halbinsel. Einige wenige, denen die Flucht gelang, leben außerhalb des Landes, u.a. in Südkorea.



Die

NORDKOREANER



MUTTERSPRACHE & BIBELÜBERSETZUNG

Es gibt die **ganze Bibel** sowie weitere christliche Ressourcen auf **Koreanisch**.

WIE LEBEN DIE NORDKOREANER?

Als **kommunistische Diktatur** ist das Land vom totalitären Regierungssystem, vom Personenkult um den Herrscher und von schweren Verletzungen der Menschenrechte geprägt. Die Regierung kontrolliert alle Aspekte des Lebens. Das Land zählt zu den ärmsten und unterentwickeltesten der Welt. Die **Wirtschaft** ist in einem **desolaten Zustand**, und seit der Corona-Pandemie mehren sich die Anzeichen einer neuerlichen **Hungersnot**. Aufgrund starker Abschottung gibt es jedoch so gut wie keine Augenzeugenberichte von der humanitären Lage vor Ort. Der **geistliche Hunger** ist noch größer.

RELIGION

Mit ca. 70 % Atheisten und Agnostikern sind sie die größte nicht-religiöse unerreichte Volksgruppe der Welt. Ca. 15 % sind noch Anhänger des traditionellen Animismus. Gleichzeitig sind die Verehrung der Herrscherfamilie, die als allwissend und allgegenwärtig dargestellt wird, und die „Juche-Ideologie“ staatlich vorgeschrieben. Diese besagt im Kern, dass der Mensch sich selbst genügt und sich nur auf sich selbst verlassen sollte.

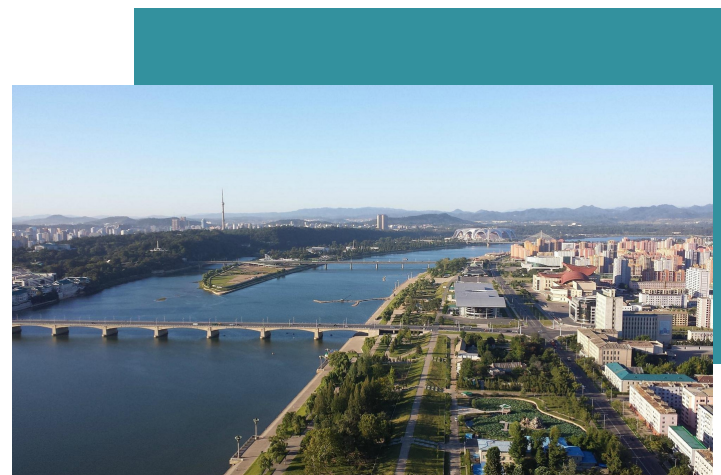
Da Religion als gefährlich angesehen wird, gibt es keine Glaubensfreiheit. Die **ca. 1,5 % Christen** gehören nach dem sozialen Klassifizierungssystem zur „feindlichen“ Klasse. In Nordkorea gibt es seit **Jahren die stärkste Christenverfolgung weltweit**. Der Besitz von Bibeln und christlichen Medien ist strengstens verboten. Treffen mit anderen Christen sind fast unmöglich und können nur unter strengster Geheimhaltung stattfinden. Werden Christen doch entdeckt, tötet man sie auf der Stelle, oder man deportiert sie und ihre Familien als politische Verbrecher in **Arbeitslager**. Open Doors schätzt, dass sich Zehntausende Christen in solchen Lagern befinden, wo sie gefoltert werden und vor allem weibliche Gefangene sexuelle Gewalt erleiden. Gelingt ihnen die **Flucht** nach China, sind sie dem Risiko des Menschenhandels ausgesetzt; werden sie nach einem Grenzübertritt rückgeführt und gefangen gehalten, drohen ihnen Zwangsabtreibungen.

Die Flüchtlinge können von südkoreanischen und chinesischen Christen erreicht werden; Nordkorea selbst ist nicht zugänglich für Erntearbeiter.



GESCHICHTE

In Korea gab es über Jahrhunderte hinweg **verschiedene Reiche und Herrscherdynastien**. Anfang des 20. Jahrhunderts begann eine große Erweckung in der heutigen Hauptstadt Nordkoreas Pjöngjang, doch das Kaiserreich Korea wurde 1910 von Japan annektiert und die christliche Gemeinde dann zunehmend verfolgt. Nach der Kapitulation Japans im Zweiten Weltkrieg wurde Korea von der Sowjetunion und den USA in **zwei Besatzungszonen** geteilt. Der **Koreakrieg** (1950-1953) besiegelte die **Spaltung** der koreanischen Halbinsel in den **kommunistischen Norden** und den **kapitalistischen Süden**. Seitdem beanspruchen Nordkorea wie auch Südkorea, alleinige legitime Regierung Koreas zu sein.



Was sagt Gott über die Nordkoreaner und wie können wir für sie beten?

• Wir richten unseren Fokus zuerst mit Lob & Dank auf Gott:

Denn der HERR, der Höchste, ist ehrfurchtgebietend. Er ist ein mächtiger König über die ganze Welt. - Ps 47,3 NGÜ

Wir loben Gott, den höchsten König über Nordkorea!

• Wir beten für die verfolgten Geschwister unter ihnen:

Betet für uns, dass die Botschaft des Herrn sich schnell ausbreitet und in ihrer Herrlichkeit offenbar wird. Betet darum, dass Gott uns vor niederträchtigen und böartigen Menschen bewahrt. Denn nicht alle wollen etwas vom Glauben wissen. Aber der Herr ist treu. Er wird euch stärken und vor dem Bösen beschützen. – 2Thess 3,1-3 NeÜ

Wir beten um übernatürlichen Schutz vor Entdeckung, um Kraft und Durchhaltevermögen für unsere Geschwister, sowie darum, dass sich die Bibel und christliche Medien unentdeckt verbreiten können.

Der Gott der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und ganzem Frieden in eurem Glauben. So wird auch eure Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes über jedes Maß hinaus wachsen. – Röm 15,13 GNB

Wir beten, dass sie so erfüllt von Freude, Friede und Hoffnung sind, dass sie es an ihre Landsleute weitergeben können.

Bittet Gott, uns eine Tür für seine Botschaft zu öffnen. Dann können wir das Geheimnis weitergeben, das Christus uns enthüllt hat und für das ich im Gefängnis bin. – Kol 4,3 NGÜ

Wir beten, dass gefangene Christen Möglichkeiten bekommen, von Jesus zu erzählen.

Du hast sie zu Mitherrschern gemacht, zu Priestern für unseren Gott, und sie werden einmal auf der Erde regieren. – Offb 5,10 NGÜ

Wir beten, dass sie in ihrer Autorität als Könige und Priester im Gebet für ihr Land eintreten.

• Wir beten für die Erntearbeiter*:

So sind wir nun Botschafter für Christus, und es ist Gott, der durch uns mahnt. Wir bitten im Auftrag von Christus: „Nehmt die Versöhnung an, die Gott euch anbietet!“ – 2Kor 5,20 NeÜ

Wir beten, dass südkoreanische und chinesische Christen den Flüchtlingen begegnen und ihnen die Botschaft der Versöhnung mit Gott bringen.

• Wir beten um mehr Erntearbeiter*:

Als er die Scharen von Menschen sah, ergriff ihn tiefes Mitgefühl, denn sie waren erschöpft und hilflos wie Schafe, die keinen Hirten haben. Da sagte er zu seinen Jüngern: »Die Ernte ist groß, doch es sind nur wenig Arbeiter da. Bittet deshalb den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter auf sein Erntefeld schickt!« – Mt 9,36-38 NGÜ

Wir beten, dass sich mehr Christen in China und Südkorea von der Not der Nordkoreaner tief bewegen lassen und den Flüchtlingen dienen.

*Nachfolger Jesu, die im Gehorsam dem Missionsbefehl Jesu gegenüber unterwegs sind, aber gerade unter unerreichten Völkern oft nicht als Missionare im klassischen Sinn arbeiten können. Sie dienen Menschen auf unterschiedliche Weise ganzheitlich mit ihren Berufen.

• **Wir beten für die Nordkoreaner selbst:**

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden. – Mt 6,10 LUT

Wir beten, dass nach all den Jahrhunderten unter verschiedenen Herrschern in Nordkorea das Reich Gottes kommt.

Das Erste und Wichtigste, wozu ich die Gemeinde auffordere, ist das Gebet. Es ist unsere Aufgabe, mit Bitten, Flehen und Danken für alle Menschen einzutreten, insbesondere für die Regierenden und alle, die eine hohe Stellung einnehmen (...) – 1Tim 2,1.2 NGÜ

Wir beten für den Machthaber Kim Jong-Un und die anderen Anführer des Regimes, dass Gott ihr Gewissen wachrüttelt und sie zur Umkehr bewegt.

Ich lasse die Völker meine gewaltige Macht erfahren und sie werden erkennen, dass ich der HERR bin! – Jer 16,21 GNB

Wir bitten Gott, das Volk der Nordkoreaner ihn und seine Macht erkennen zu lassen.

Vertraue dem HERRN von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf dein eigenes Urteilsvermögen. – Spr 3,5 NGÜ

Wir beten, dass die geistlichen Mauern der Juche-Ideologie niedergerissen werden und die Nordkoreaner sich zukünftig auf Gott statt sich selbst verlassen.

Und wenn er kommt, wird er der Welt zeigen, dass sie im Unrecht ist; er wird den Menschen die Augen öffnen für die Sünde, für die Gerechtigkeit und für das Gericht. – Joh 16,8 NGÜ

Wir bitten Gott, seinen Geist zu schicken, damit sie erkennen, dass sie Jesus brauchen.

Alle blicken voller Hoffnung auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur richtigen Zeit. Du öffnest deine wohlthätige Hand, und alles, was lebt, wird durch dich satt. – Ps 145,15.16 NeÜ

Wir bitten Gott, dass er den körperlichen und den geistlichen Hunger der Nordkoreaner stillt.

Er kümmert sich um die Schwachen und Armen und sorgt dafür, dass sie am Leben bleiben. – Ps 72,13 GNB

Wir beten für die Frauen in Arbeitslagern und auf der Flucht um Schutz vor Vergewaltigung, Menschenhandel und Zwangsabtreibungen bzw. um innere Heilung für die, die bereits davon betroffen sind.

Weitere Infos:

- [Hier](#) findest du noch mehr zu den Nordkoreanern (ganz unten)
- [Hier](#) findest du vielfältige Infos rund um unerreichte Volksgruppen
- [Hier](#) kannst du die Ev. Allianz in ihren vielfältigen Aufträgen unterstützen

